

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung

Dienstag, 27. September 2022 • Internet: www.emmering.de • E-Mail: gemeinde@emmering.de • Fax (0 81 41) 40 07 44

Gründungsversammlung „Verein Digitale Schule FFB e. V.“

Viele Vorteile auch für die Emmeringer Schulen

Das Kompetenzzentrum „Digitale Schule FFB e.V.“ ist jetzt als gemeinnütziger Verein bei der Gründungsversammlung am 28. Juli ins Leben gerufen worden. Beigetreten sind fast alle Kommunen im Landkreis. Hauptaufgabe des neuen Vereins ist es, künftig alle Schulen im Landkreis bei der Digitalisierung zu beraten.

Das Aufgabenfeld reicht von der Ausstattung und dem Betrieb der vorhandenen Informationstechnik über den Einsatz neuer Hard- und Software bis hin zur Beratung, welche Schulungen für Lehrkräfte sinnvoll sind, um digitale Medien in den Unterricht gut einbinden zu können. Ziel ist es, an allen Schulen - und nicht nur an den landkreiseigenen Einrichtungen - eine hochwertige Qualität bei der IT-Ausstattung und ein hohes Maß an digitaler Kompetenz zu erreichen.

Die Bürgermeister der Kommunen des Landkreises stimmten einstimmig der Gründung zu. Mitglied im Verein sind der Landkreis Fürstenfeldbruck und fast alle Kommunen im Landkreis beziehungsweise deren Schulverbände - außer der Gemeinde Gröbenzell und den Städten Fürstenfeldbruck und Olching.

Die offizielle Gründung des Vereins „Digitale Schule FFB e.V.“ erlaubt es nun, erste

konkrete Maßnahmen umzusetzen und schafft einen formalen Rahmen, um die in der Satzung definierten Aufgaben zu erfüllen. Im Rahmen der Gründungsversammlung wurde nicht nur die Satzung beschlossen, sondern auch Stefan Floerecke, Bürgermeister von Emmering, und Peter Münster, Bürgermeister von Eichenau, als Vorstand gewählt.

„Ich freue mich, dass wir als Landkreis Fürstenfeldbruck dieses wegweisende Leuchtturmprojekt nun umsetzen können. In immer mehr Berufen spielt die Digitalisierung eine immer wichtigere Rolle. Deshalb ist es bedeutsam, dass wir bereits in jun-

gen Jahren in der Schule einen guten Grundstein legen und digitale Bildung ermöglichen. Dieser Verein bietet den beteiligten Kommunen im Landkreis die Möglichkeit, einheitliche Unterstützung bei der Digitalisierung der Schulen zu erhalten. Insbesondere die kleineren Kommunen werden hiervon profitieren.“, betonte Landrat Thomas Karmasin bei der Versammlung.

Digitale Schule und Emmering: Was bedeutet das für unsere Emmeringer Schulen?

1. Bürgermeister Stefan Floerecke freut sich, dass der „Ver-

ein Digitale Schule FFB e.V.“ nun ins Leben gerufen wurde und zum 1. August 2022 mit der Arbeit starten konnte. Stefan Floerecke und der 1. Bürgermeister von Eichenau, Peter Münster, sind Vorstand dieses Vereines. Derzeit arbeiten drei Personen in diesem Verein an der Umsetzung der Digitalisierung der Schulen im Landkreis Fürstenfeldbruck, ein Projekt, das auch für unsere Emmeringer Schulen extrem wichtig ist.

So soll bereits in jungen Jahren der Grundstein bei unseren Schülerinnen und Schülern für dieses immer wichtiger werdende Thema gelegt werden. „Es ist wichtig, im gesamten Landkreis einheitliche Lernbedingungen zu schaffen. Der Verein Digitale Schule berät und organisiert alle Kommunen sowie Schulen im Landkreis, dies schnellstmöglich umzusetzen“, so Bürgermeister Floerecke. **Foto: Landratsamt FFB**



mini Lernkreis vor Ort in **EMMERING.**

LRS?
Dyskalkulie?
Prüfungsvorbereitungen Quali bis Abitur?
Hier lernt man besser als gut: entspannt und effektiv.

Unverbindliche Beratung unter 0176-80704870 • www.minilernkreis.de/reis

 **Kazmaier Apotheke**
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

Rathaus für den Parteiverkehr geöffnet

Das Rathaus der Gemeinde Emmering ist für den Parteiverkehr wie folgt geöffnet:
Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich 15 – 18 Uhr.

Wir bitten möglichst um vorherige Terminvereinbarung.

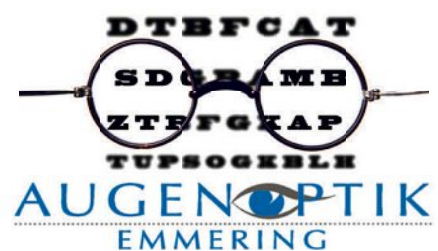
Das Tragen einer FFP2 Maske ist nicht mehr Pflicht. Wir bitten aber darum, dies freiwillig zu tun.

Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände – Bitte halten Sie 1,5 Meter Abstand.

Gerne nehmen wir uns Ihrem Anliegen auch per E-Mail an: gemeinde@emmering.de **Gemeinde Emmering**

Sehtest-Wochen im Oktober

Fehlt Ihnen der Durchblick?



Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 0 81 41/6 38 30

Exklusive Brillenmode • Contactlinsen

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

*Liebe Sommeringenieurin,
Liebe Sommerkicker,*

ich hoffe Sie hatten einen schönen Sommer und unsere Schülerinnen und Schüler tolle und erholsame Ferien. Mittlerweile hat die Schule wieder begonnen und ich wünsche noch einen weiterhin erfolgreichen Start.

Derzeit sind die Versorgung mit Gas und vor allem die steigenden Energiepreise insgesamt die bestimmenden Themen in unserer Gesellschaft. Öl, Gas, Strom, Benzin und sogar Brennholz werden, da sie verknapp sind, immer teurer. Zudem steigen die Lebenshaltungskosten stark an. Wir leben in einer Zeit, von wachsenden Herausforderungen, die sich in der Corona-Pandemie, im Ukraine-Krieg und der jetzigen Energiekrise abbilden.

Wir als Gemeindeverwaltung versuchen uns auf bestimmte Szenarien vorzubereiten, um für den Notfall entsprechend und auch schnell reagieren zu können. Ein Szenario ist zum Beispiel ein länger andauernder Stromausfall. Mein Ziel ist es, auch hier als Kommune handlungsfähig zu bleiben und die Grundversorgung für unsere Bür-

gerinnen und Bürger aufrecht zu erhalten. Hier spielt die Wasser- und Abwasserversorgung eine wichtige Rolle. Unser Wasserwerk mit den Pumpen und dem Hochbehälter kann über ein Notstromagregat weiter betrieben werden. Die Wasserversorgung ist also gewährleistet. Problematischer ist die Abwasserbeseitigung. Einige Gebiete in Emmering sind über Hebeanlagen an das Abwassernetz angeschlossen. Die Anlagen funktionieren nur mit Strom und es wird nicht möglich sein diese mit Notstrom zu versorgen.

Darüber hinaus treffen wir im Rathaus Vorbereitungen, dass ein Notbetrieb ohne Strom gewährleistet werden kann. Entscheidend ist die Aufrechterhaltung der Kommunikation mit anderen Behörden, Polizei und natürlich unserer Feuerwehr sowie die schnelle Information oder auch Warnung der Bevölkerung.

Hier werden wir mit analogen Funkgeräten sowie Lautsprecherwagen arbeiten. Zudem planen wir derzeit eine Räumlichkeit, die als Einsatzzentrum für Ka-

tastrophenfälle mit Notstrom genutzt werden kann, ohne vorher große Vorbereitungen treffen zu müssen. Ich könnte hier noch viele weitere Maßnahmen und Vorbereitungen aufzählen. Mir ist es wichtig, dass Sie als Bürgerinnen und Bürger informiert sind, dass wir uns in der Gemeindeverwaltung auf Katastrophenfälle vorbereiten, soweit dies eben möglich ist.

In Sachen Energieeinsparung macht es sich bezahlt, dass wir in den vergangenen Jahren Bürgerhaus und Amperhalle, das Rathaus und die Schule saniert bzw. neu gebaut haben. Dennoch suchen wir weitere Einsparpotentiale sowie Möglichkeiten und werden diese auch nutzen, wie zum Bei-

spiel die Erschließung gemeindlicher Dachflächen zur Stromproduktion. Jede Einsparung wird aber auch einen Rückgang unserer Standards und eine Veränderung unserer Gewohnheiten bedeuten. Diese Einschnitte müssen wir als Bürgerschaft gemeinschaftlich tragen. Ich appelliere aber auch an Sie alle, selbst vorzusorgen. Zurzeit ist es durchaus ratsam, für die Bedürfnisse des täglichen Lebens (Reis, Nudeln, Mehl, Konserven, Medikamente) einen kleinen Notvorrat anzulegen. Ich bitte Sie jedoch nicht zu hamstern oder es zu übertreiben, dazu besteht kein Anlass.

Wir haben Ihnen auf der Internetseite der Gemeinde unter Bürgerservice, Not-

ruftafel nicht nur die Notrufnummern eingestellt, sondern auch Infobroschüren und wichtige Hinweise zur Vorbereitung und dem Umgang mit Katastrophen, wie beispielsweise ein längerer Stromausfall oder auch Hochwasser.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich denke wir werden in den kommenden Monaten einige Herausforderungen bewältigen müssen. Ich persönlich rechne nicht mit einem längeren Komplettausfall der Gas- und Stromversorgung. Dennoch sind wir als Gemeinde weitestgehend vorbereitet. Ich denke es ist nicht falsch, wenn wir als Bürgerinnen und Bürger auch Vorkehrungen treffen, ohne dabei zu hamstern oder in Panik zu verfallen. Ich bin der festen Überzeugung, dass wenn wir als Gesellschaft zusammenhalten und auch in unserer Gemeinde einen Blick für die Schwächsten haben, wir gemeinsam durch die anstehenden Herausforderungen und Krisen kommen. Halten wir zusammen!

Viele Grüße



Ihr
Stefan Floerecke
1. Bürgermeister



Vorbereitet sein

VON STEFAN FLOERECHE, 1. BÜRGERMEISTER

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering** erscheint das nächste Mal am

25. Oktober 2022

Anzeigenschluss: 17. Oktober 2022

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



IMPRESSUM

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering** erscheint monatlich als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P. für den amtlichen Teil:
Stefan Floerecke, Telefon (0 81 41) 40 07 29.

Layout und Redaktion: Hans Kürzl.

Anzeigen: Markus Hamich,
Telefon (0 81 41) 40 01 32.

Druck:
Druckhaus Dessauer Straße, München.

Das **nächste Mitteilungsblatt** der Gemeinde Emmering erscheint am 25. Oktober 2022.

Redaktionsschluss dafür ist am 13. Oktober 2022.

Die **kompletten Texte**, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erschei-

nen sollen, müssen bis zum Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung per Mail an gemeinde@emmering.de vorliegen.

Später eingehende Unterlagen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Beiträge entweder als PDF oder als Fließtext in der Mail an die Gemeinde übermittelt werden müssen. **Textanhänge in Word** werden aus Sicherheitsgründen seitens unserer Firewall blockiert.

Bei der Übermittlung von Fotos per E-Mail ist zu beachten, dass jedes Bild als eigene JPG-Datei abgespeichert sein muss.

Die Auflösung muss aus technischen Gründen mindestens 200 dpi bei 20 Zentimetern Breite betragen. Andernfalls kann kein Abdruck erfolgen.

Außerdem ist darauf zu achten, dass die Bild- bzw. Verwertungsrechte für eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt immer bei den jeweiligen Vereinen, Verbänden und Institutionen liegen.

Kontakt zur Gemeinde

Anschrift:

Amperstraße 11a, 82275 Emmering,
Telefon: 08141/4007-0

E-Mail: gemeinde@emmering.de
Fax: 08141/4007-44

Bitte beachten Sie zu den aktuellen Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus die Hinweise auf der Homepage der Gemeinde.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr. Telefonisch ist die Gemeinde Emmering selbstverständlich bei Anfragen innerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Ein Hinweis in eigener Sache zum Mitteilungsblatt – Fotos und der Datenschutz

Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst. Der Datenschutz zwingt uns, besonders sensibel bei der Veröffentlichung von Fotos im Mitteilungsblatt oder im Internet zu sein. Von daher

benötigen wir bei jedem Artikel mit Foto (auf dem Personen drauf sind), den Sie uns zur Veröffentlichung für das Emmeringer Mitteilungsblatt zu senden, mit Ihrem Beitrag eine ausge-

füllte und unterzeichnete Datenschutzerklärung von Ihnen. Das Formular finden Sie auch unter datenschutz-einwilligungserklärung-veroeffentlichung-von-fo-

tos.pdf (emmering.de) Ohne dieses Formular kann leider aus datenschutzrechtlichen Gründen kein Foto mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Beachtung. **Gemeinde**

Mitteilungen des Landratsamtes

■ FAMILIEN IN AKTION

so heißt die erste Familienbildungsmesse im Landkreis Fürstfeldbruck. Am 9. Oktober ist ein vielseitiges und umfangreiches Programm geboten: Puppenspiel, Basteln und Experimentieren, Musikalisches und Geschichten in verschiedenen Sprachen sind einige Highlights der Aktionen (nicht nur) für Kinder. Zum Elternprogramm gehören unter anderem Workshops von Fachleuten zu Stressmanagement, Medien, Ernährung und Förderung der Kinder im Familienalltag. Mütter und Väter können mit einer Buchautorin ins Gespräch kommen. Bei vielen Mitmachangeboten können Eltern und Kinder gemeinsam teilnehmen. Termin: 9. Oktober 2022 von 11 bis 17 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2, Puchheim; Der Eintritt ist frei. Veranstalter: Koordinierungsstelle Familienbildung im Amt für Jugend und Familie Fürstfeldbruck, Kontakt familienbildung@lra-ffb.de. Das Veranstaltungsprogramm ist seit dem 15. September an vielen Stellen im Landkreis erhältlich. Aktuelle Infos und ausführliches Programm in vielen Sprachen verfügbar auf familienleben-ffb.de

■ Aktuelles aus dem Landkreissenorenbeirat

Seit 2010 vertritt der Landkreissenorenbeirat (LKS) die Seniorinnen und Senioren des Landkreises. Er nimmt die Belange der Seniorinnen und Senioren auf Landkreisebene wahr und berät und unterstützt den Landrat, den Kreistag sowie die Verwaltung im gesamten Bereich der Seniorenarbeit im Landkreis. Der Seniorenbeirat hat 23 Mitglieder, die von jeder Gemeinde oder Stadt im Landkreis entsandt werden. Vorsitzender ist derzeit Hans-Joachim Ohm, seine Stellvertreterin ist Claudia Steber. Unter „Aktuelles aus dem Landkreissenorenbeirat“ berichtet der LKS ab sofort aus seinen Sitzungen, die viermal im Jahr / einmal im Quartal stattfinden und nicht öffentlich sind. Ziel des LKS ist es, durch gezielte Vernetzung und Information die Seniorenarbeit in den Gemeinden zu unterstützen. In der Sitzung vom 20.07.2022 hielt der Leiter der Ermittlungsgruppe der PI FFB, Hauptkommissar Stefan Rein, einen Vortrag für Seniorinnen und Senioren zum Thema Kriminalität im Alltag. Der Vortrag umfasste u.a. die Themenbereiche „Haustüre, wenn Fremde läuten“, „Falsche

Polizisten“, „Falsche Handwerker“, „Haustürgeschäfte“ und „Telefon - Enkeltrick; Gefahren im Internet“. Grundsätzlich rät Stefan Rein, niemanden in die Wohnung oder ins Haus zu lassen. Polizisten verlangen in der Regel kein Geld oder Schmuck zur Sicherheitsaufbewahrung, der Dienstausweis sollte immer verlangt und bei geringstem Zweifel bei der Polizei (Notruf 110) angerufen werden. Auf keinen Fall sollte man sich durch sogenannte „Notfälle“ oder Schockanrufe – egal, ob durch Handwerker oder falsche Polizisten – unter Druck setzen lassen. Informationen zu allen Themen gibt es in Broschüren vom Weissen Ring („Sicher Wohnen“, „Gut beraten im hohen Alter“) oder der Polizei („Sicher im Alter“, „Sicher zu Hause“). Alle Broschüren können im Internet heruntergeladen werden (<https://www.polizei-beratung.de/medienangebot/>). Auch örtliche Polizeidienststellen geben Auskunft. Darüber hinaus berichtete Petra Kellermann, Geragogin vom Büro Kultur und Alter in Olching, über ihr Kultur-Angebot für Menschen mit Demenz und Begleitung. Mit ihrem Programm „Kultur in der Natur gemeinsam genießen“ spricht sie vor allem Emotionen und Ge-



Bürgermeister im Team Bauhof

Um die Arbeitsabläufe und Aufgaben der Kollegen im Bauhof besser kennen zu lernen, hat 1. Bürgermeister Stefan Floercke beschlossen, einen halben Tag diese zu begleiten und zu unterstützen. So war für ihn am 9. August 2022 bereits um 7 Uhr Dienstbeginn im Bauhof, wo er einem der Teams zugeteilt wurde. Gartenarbeiten im Gemeindegebiet wie z.B. händische Mäharbeiten in den Mulden im Neubaugebiet, alles bei sonnigen 25 Grad, standen auf der Tagesordnung. „Der heutige Tag im Bauhof hat mir einen tollen Einblick gegeben und es ist bemerkenswert, wie vielseitig die Aufgaben im Bauhof sind und wie viel Wissen und handwerkliches Geschick ein Bauhofmitarbeiter mitbringen muss. Ich bin stolz, dass wie in Emmering ein so tolles Team haben“, so Bürgermeister Floercke. Vielen Dank an die Kollegen vom Bauhof für den Einblick in ihre Arbeit. **Foto: Gemeinde**

fühle bei Menschen mit Demenz an. Erinnerungen an früher werden wach, das Gedächtnis wird aktiviert. Mit Bildern, Liedern und Material werden Themenkreise bearbeitet wie z.B. die Vogel-Welt, Rosen oder Gemüse und Kräuter. Im Herbst wird die Serie fortge-

setzt, die Veranstaltungen sind kostenfrei. Geeignet sind ihre Vorträge auch für Pflegeheime, Seniorenclubs und Seniorennachmittage. Informationen gibt es unter www.kultur-alter.de oder bei Frau Kellermann unter Telefon 0176 8130 9423. **Landratsamt**

Einwohnerstatistik

Einwohnerstand 31. August 2022: 7271 Einwohner
Zuzüge: 41 Personen **Wegzüge:** 47 Personen
Geburten: 2 Personen **Sterbefälle:** 5 Personen

Hinweise zum Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint am **Dienstag, 25. Oktober 2022.** Redaktionsschluss dafür ist am **Donnerstag, 13. Oktober 2022.**

Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zum Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung per Mail an gemeinde@emmering.de vorliegen. Später eingehende Unterlagen können leider nicht

mehr berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie, dass Ihre Beiträge entweder als PDF oder als Fließtext in der Mail an die Gemeinde übermittelt werden müssen. Textanhänge in Word werden aus Sicherheitsgründen seitens der Firewall der Gemeinde Emmering blockiert.

Die weiteren Ausgaben des Mitteilungsblattes in diesem Kalenderjahr erscheinen am: 22. November und am 13. Dezember. Der Redaktionsschluss liegt jeweils zwölf Kalendertage davor. **Gemeinde**

Ihre Baumschule im Landkreis

egesagarten WÜRSTLE GARTENLAND

Flurstr. 55, 82256 Fürstfeldbruck, Tel.: 08141-51350
www.wuerstle-gartenland.de

Energiesparen – Tipps der Verbraucherzentrale helfen sofort

Strom – Wo kann ich Strom sparen?

Strom sparen können Sie überall: In der Küche, beim Waschen und Trocknen, bei der Beleuchtung sowie bei der Unterhaltung und im Home-Office. Das geht bereits durch ganz einfache Verhaltensänderungen im Alltag! Wie hoch ist Ihr Stromspar-Potenzial? Was verbraucht am meisten Strom? Besonders viel Strom verbrauchen wir bei unserer Kommunikation und Unterhaltung – durchschnittlich fast 1/3 des Stromverbrauchs in einem Haushalt. Hierunter fallen Fernseher, Computer, Spielekonsolen und alles was dazu gehört. Hier lohnt es sich also besonders auf effiziente Geräte zu setzen. Es gibt aber auch andere typische Stromfresser im Haushalt. Hierzu zählen zum Beispiel sehr alte „weiße“ Haushaltsgeräte wie Waschmaschine oder Kühlschrank und Gefriergerät. Bei solchen Großgeräten sollten Sie nach etwa 10 bis 15 Jahren ausrechnen, ob sich ein Neukauf für Sie lohnt.

Auch die alte Heizpumpe kann ein richtiger Stromfresser sein. Der Austausch gegen eine neue, hocheffiziente Pumpe spart etwa 90 % Strom. Wie finde ich Stromfresser im Haushalt? Den Stromverbrauch können Sie ganz einfach mit einem Strommessgerät messen. Vergleichen Sie den gemessenen Stromverbrauch mit einem neuen, energieeffizienten Modell im Handel. Den Jahresstromverbrauch können Sie einfach beim Energieeffizienzlabel am Gerät ablesen. Oft zahlt sich der Austausch Ihres Altgeräts trotz eines höheren Kaufpreises schnell aus. Aber auch ausgeschaltete Elektrogeräte entpuppen sich manchmal als „heimliche“ Stromfresser.

So können Sie sie ohne Messgerät entlarven: Fühlen Sie, ob das Netzteil warm ist. Wenn ja, dann verbraucht das Gerät weiterhin Strom. Das ist häufig bei Steh- oder Schreibtischlampen, Laptops oder anderen Bürogeräten der Fall. Die ungenutzte Leistungsaufnahme kann hier von 0,5 bis 10 Watt variieren – auf das Jahr hochgerechnet lohnt es sich also öfter mal den Stecker zu ziehen!

Das gilt immer: Stand-By-Funktion

Gebäudetyp	Wärmewasser	Personen im Haushalt	Verbrauch in Kilowattstunden (kWh) pro Jahr						
			A	B	C	D	E	F	G
Haus	ohne Strom	1 Person	bis 1.300	bis 1.600	bis 2.000	bis 2.500	bis 3.200	bis 4.100	Über 4.100
		2 Personen	bis 2.000	bis 2.400	bis 2.800	bis 3.000	bis 3.500	bis 4.200	Über 4.200
		3 Personen	bis 2.500	bis 3.000	bis 3.400	bis 3.700	bis 4.200	bis 5.000	Über 5.000
	mit Strom	1 Person	bis 2.700	bis 3.300	bis 3.700	bis 4.000	bis 4.700	bis 5.800	Über 5.800
		2 Personen	bis 3.200	bis 4.000	bis 4.500	bis 5.000	bis 6.000	bis 7.500	Über 7.500
		3 Personen	bis 4.000	bis 5.000	bis 6.000	bis 6.800	bis 8.000	bis 10.000	Über 10.000
Wohnung	ohne Strom	1 Person	bis 800	bis 1.000	bis 1.200	bis 1.500	bis 1.600	bis 2.000	Über 2.000
		2 Personen	bis 1.200	bis 1.500	bis 1.800	bis 2.100	bis 2.500	bis 3.000	Über 3.000
		3 Personen	bis 1.500	bis 1.900	bis 2.200	bis 2.600	bis 3.000	bis 3.700	Über 3.700
	mit Strom	1 Person	bis 1.700	bis 2.000	bis 2.500	bis 2.900	bis 3.500	bis 4.100	Über 4.100
		2 Personen	bis 1.700	bis 2.000	bis 2.500	bis 2.900	bis 3.500	bis 4.100	Über 4.100
		3 Personen	bis 2.500	bis 3.000	bis 3.500	bis 4.000	bis 4.500	bis 5.500	Über 5.500

■ A = gering: Glückwunsch, Sie verbrauchen viel weniger Strom als vergleichbare Haushalte. ■ B = niedrig: Sie benötigen weniger Strom als vergleichbare Haushalte. Doch auch Sie können noch sparen. ■ C und D = mittel: Ihr Verbrauch liegt im Schnitt bzw. leicht darunter. Nutzen Sie alle Möglichkeiten zum Stromsparen aus. ■ E und F = hoch: Sie verbrauchen mehr Strom als jeder zweite vergleichbare Haushalt. Stromsparen lohnt sich für Sie besonders. ■ G = sehr hoch: Sie sollten dringend handeln. Sie verbrauchen mehr Strom als 85 % aller vergleichbaren Haushalte.

Der aktuelle Stromspiegel bietet eine gute Orientierung – wie viel Strom verbrauchen Sie im Vergleich zu anderen Haushalten?

QUELLE: VERBRAUCHERZENTRAL.DE

lieber nicht nutzen. Die sogenannte Stand-By-Funktion verbraucht weiter Strom, wenn auch wenig: Die Stand-by-Leistung von neueren Geräten darf nach EU-Vorgabe nur noch bis zu 0,5 Watt betragen. Aber: Das gilt nicht für Geräte, die mit einem Netzwerk verbunden sind – zum Beispiel Smart-TVs, Drucker oder Spielekonsolen. Hier gilt die EU-Obergrenze nicht. Bei solchen Geräten lohnt sich das Abschalten besonders, wenn Sie sie gerade nicht verwenden. **Achtung:** Es gibt einige wenige Geräte, zum Beispiel OLED-Fernseher, die auch während der Nichtnutzung Strom benötigen. Prüfen Sie die Angaben in der Gebrauchsanweisung des Gerätes. Worauf Sie beim Neukauf achten müssen: Bei jedem Neukauf sollten Sie auf den Stromverbrauch des Gerätes achten. Manchmal haben auf den ersten Blick vergleichbare Geräte sehr unterschiedliche Energie-Verbrauchswerte. Das macht sich in der nächsten Stromrechnung bemerkbar. Achten Sie neben einer hohen Effizienzklasse auch auf den konkret angegebenen Stromverbrauch in kWh pro Jahr.

Einfache Stromspartipps für den Haushalt

1. Stellen Sie die Temperatur im Kühlschrank richtig ein: 7 °C im oberen Fach reichen vollkommen aus. Wenn Sie die Temperatur um nur 1 °C niedriger stellen, steigt Ihr Stromverbrauch bereits um etwa 6 %.
2. Ausnahme: Wenn Sie sehr häufig schnell verderbliche Lebensmittel wie Hackfleisch nutzen, sollten Sie die Kühlschranktemperatur auf 2 °C senken. Dann halten sich die Lebensmittel länger und es kommt zu weniger Lebensmittelverschwendung.
3. Stellen Sie die Temperatur im Gefrierschrank richtig ein: Minus 18 °C sind optimal.
4. Halten Sie die Türen von Kühl- und Gefrierschrank nicht zu lange offen, schließen Sie diese schnellstmöglich wieder.
5. Lassen Sie Speisen erst komplett abkühlen, bevor Sie sie in den Kühlschrank stellen.
6. Wenn sich im Kühlschrank oder in der Gefriertruhe Eis angesammelt hat,

lohnt sich das Abtauen.

7. Weniger ist mehr: Überlegen Sie, ob Sie zusätzliche Geräte wie einen Party-Kühlschrank im Keller wirklich brauchen.

Spülmaschine

1. Räumen Sie Ihre Spülmaschine möglichst voll, um Wasser und Energie zu sparen. In eine Standard-Spülmaschine passen etwa 80 Teile.

2. Nutzen Sie das Eco-Programm Ihrer Spülmaschine oder niedrige Temperaturen von 45 °C bis 55 °C. Die Programme dauern zwar etwas länger, sparen aber Wasser und Energie.

3. Lieber nicht nutzen: Kurzprogramme brauchen mehr Wasser und Strom, weil hier bei weniger Zeit höhere Temperaturen benötigt werden.

4. Spart zwar keine Energie, aber dafür Wasser: Ein Vorspülen ist nicht notwendig. Grobe Speisereste können Sie mit dem Besteck im Restmüll entfernen.

Herd und Backofen

1. Kochen und braten Sie immer mit Deckel. Das spart Zeit und Strom.

2. Garen Sie Gemüse, Eier und Kartoffeln mit lediglich 1-2 cm Wasser. Dabei bleiben auch die Vitamine erhalten.

3. Füllen Sie Ihren Wasserkocher nur mit der Menge, die Sie auch tatsächlich benötigen.

4. Den Wasserkocher können Sie auch nutzen, wenn Sie zum Beispiel Wasser zum Kochen brauchen: Das Erhitzen im Wasserkocher geht viel schneller!

5. Backen mit Umluft spart etwa 15 % Energie im Vergleich zu Ober-/ Unterhitze.

6. Bei Speisen wie Auflauf, Fertiggerichte, Pizza oder Kuchen können Sie aufs Vorheizen verzichten, den Backofen einige Minuten früher ausmachen.

Waschmaschine, Wäschetrockner

1. Achten Sie darauf, das Gerät ausreichend voll zu machen.

2. Waschen Sie mit niedrigen Temperaturen von 30 °C bis 40 °C. Das reicht bei normal verschmutzter Alltagswäsche völlig aus und hat auch den Vorteil, dass Ihre Kleidung länger hält.

3. Stellen Sie einen hohen Schleudergang bei der Waschmaschine ein, wenn Sie einen Wäschetrockner nutzen. Das spart Zeit im Trockner, weil die Wäsche weniger nass ist.

4. Noch besser als ein Wäschetrockner: Lassen Sie Ihre Wäsche einfach an der Luft trocknen. Das geht auch im Winter!

5. Nutzen Sie Eco-Programme: Die dauern zwar etwas länger, verbrauchen aber weniger Strom und Wasser.

Stromsparen im Bad

1. Wenn Sie Ihr Wasser mit Strom erhitzen, lohnt sich ein Sparduschkopf in Badewanne und Dusche sowie ein Strahlregler („Perlator“) beim Wasserhahn. Diese sorgen dafür, dass weniger warmes Wasser verbraucht wird. Beides erhalten Sie bereits für wenige Euro im Baumarkt.

2. Stellen Sie außerdem die Temperatur am Durchlauferhitzer nicht zu hoch ein: Am besten so, dass der Wasserhahn auf „ganz heiß“ die angenehmste Temperatur hat. Einfache Stromspartipps fürs Wohnen und Arbeiten im Home-Office.

Beleuchtung

1. Ersetzen Sie Glüh- und Halogenlampen durch sparsame LED. Sie verbrauchen bis zu 90 % weniger Strom und sind in allen Fassungen und Formen zu haben.

2. Vergessen Sie nicht das Licht auszuschalten, wenn Sie es nicht benötigen!

3. Hat Ihre Steh- oder Tischlampe nicht nur einen Schalter, sondern wird auch mit einem Netzteil betrieben, dann ziehen Sie immer den Stecker oder nutzen sie zusätzlich eine abschaltbare Steckerleiste. Denn diese Lampen verbrauchen auch im ausgeschalteten Zustand oft weiter Strom.

Fernseher, Audio und Spielekonsole

1. Große Fernseher können auch die bestmögliche Energieeffizienzklasse haben. Aber der Stromverbrauch ist höher als bei kleineren Geräten – wenn Sie auf den tatsächlichen Stromverbrauch achten. Fragen Sie sich daher: Brauchen Sie wirklich die größte Bildschirmdiagonale?

2. Schalten Sie Ihre Spielekonsole komplett aus. Diese zieht oft im Stand-By-Modus weiterhin Strom, um zum Beispiel nachts selbstständig Updates zu installieren oder die USB-Anschlüsse mit Strom zu versorgen.

3. Nutzen Sie für Receiver, Sprachassistenten und Spielekonsolen am besten eine schaltbare Steckerleiste: Dann können Sie alle Geräte auf einmal ausschalten.

4. Helligkeit einstellen: Wenn Sie nicht die maximale Helligkeit einstellen, dann sparen Sie etwas Strom.

5. Auch bei einem Controller können Sie teils die Akzent-Beleuchtung für Tasten ausstellen – dann hält er etwas länger bis zum nächsten Aufladen.

Computer und Smartphone

1. Laptop statt Desktop nutzen: Laptops verbrauchen grundsätzlich viel weniger Strom als Desktop-Computer. Wenn Sie Ihren Rechner vor allem fürs Surfen, für Office-Anwendungen oder zum Filme schauen nutzen wollen, überlegen Sie, ob ein Laptop nicht ausreicht.

Es gibt auch Laptops für leistungsstarke Anwendungen – zum Beispiel für Grafikarbeiten oder zum Gaming. Auch sie verbrauchen trotz der stärkeren Komponenten wesentlich weniger Strom als ein Desktop-Computer. Und falls Sie eventuell nur surfen wollen: Noch weniger verbrauchen Sie mit einem Tablet!

2. Nutzen Sie beim Computer den „Energiesparmodus“ oder „Ruhezustand“ – vor allem, wenn Sie oft den Arbeitsplatz verlassen. Richten Sie Ihren Computer so ein, dass dieser nach spätestens 15 Minuten Inaktivität in eine der beiden energiesparenden Einstellungen wechselt. Aber Achtung, auch Sparmodi sind unterschiedlich: Während mancher Stromsparmodus weiterhin Strom verbraucht, ist der „Ruhezustand“ mit dem Ausschalten des Geräts zu vergleichen.

3. Die Verwendung eines Bildschirmschoners beim Computer ist keine Energiesparmaßnahme und „schont“ auch nicht den Bildschirm. Der Monitor und die Grafikkarte des PC verbrauchen gerade bei bunten bewegten Bildern mehr Strom!

Fortsetzung Seite 5

stadtwere fürstenfeldbruck

Mich überzeugt das Reinheitsgebot

100 % Ökostrom

Einfach für Sie nah.

Jetzt wechseln: ökostrom-ffb.de

Dana Büchler
Restaurantleitung,
Marthabräu

Energiesparen – Tipps der Verbraucherzentrale helfen sofort

Fortsetzung von Seite 4

4. Besorgen Sie sich eine Steckerleiste mit Schalter um Geräte, die Sie gemeinsam mit dem Computer nutzen, zum Beispiel Drucker oder Lautsprecher, einfach gleichzeitig vom Stromnetz zu nehmen.

5. Schalten Sie nachts das WLAN des Routers aus. Hierzu müssen Sie den Router aber nicht unbedingt vom Netz nehmen. Bei den Einstellungen können Sie stattdessen eine Zeitsteuerung einstellen und die WLAN-Funktion nachts deaktivieren.

6. Auch beim Smartphone können Sie nachts in den Flugmodus wechseln: So müssen Sie weniger oft aufladen.

7. Lassen Sie Ladegeräte nicht weiter in der Steckdose - es könnte sich um heimliche Stromfresser handeln.

8. Unnötige Funktionen und Programme ausschalten: Das gilt z.B. für den Router, aber auch für Ihren Computer und Ihr Smartphone. Je weniger Dienste und Programme im Hintergrund laufen, desto weniger muss der Prozessor arbeiten. Schauen Sie hierzu beispielsweise in die Autostart-Einstellungen und schließen Sie Programme wieder, wenn Sie sie nicht mehr nutzen.

Gas - Diese kleinen Änderungen senken Ihren Gasverbrauch

Verbraucher und Verbraucherinnen können einiges tun, um ihren Gasverbrauch zu senken. Auch Ihren Stromverbrauch sollten Sie reduzieren, da ein Teil des Gases zur Stromproduktion genutzt wird.

Tipps für Sparmöglichkeiten Schon mit kleinen Änderungen können Sie Gas sparen.

Fenster und Türen dichthalten

Undichte Außentüren und Fenster vergrößern Wärmeverluste in Haus und Wohnung und sorgen für unangenehme Zugluft. Um die Dichtigkeit von Fenstern zu prüfen, kann ein Blatt Papier zwischen Rahmen und geschlossenem Fenster geklemmt werden. Lässt sich das Papier nicht herausziehen, ist das Fenster dicht genug. Bei Haus- und Wohnungstüren kann meist nachträglich ein Dichtprofil leicht angebracht werden, um Heizverluste zu minimieren. Heizkörper freihalten

Heizkörper nicht mit Vorhängen verdecken und mit Möbeln zustellen! Die Heizenergie kann sonst nicht voll ausgenutzt werden, da die Wohnräume dadurch nicht gleichmäßig aufgeheizt werden können. Eine einfache Regel lautet, dass jeder Heizkörper gut zu sehen sein sollte, damit die Raumluft ihn ungehindert umströmen kann. Ebenso wichtig ist es, die Heizkörper sauber zu halten, da Staubablagerungen die Heizleistung mindern. Heizkörper entlüften

Werden die Heizkörper nicht im vollen Umfang warm oder sind gluckende Geräusche zu hören, ist meist Luft im Spiel. Die Heizanlage muss dabei mehr Energie aufbringen, um die Räumlichkeiten zu erwärmen. Abhilfe bringt die Entlüftung mit einem Entlüfterschlüssel. Damit lässt sich einfach und unkompliziert die Luft

aus den warmen Heizkörpern ablassen. Sowohl vor als auch nach der Entlüftung ist der Druck im Heizungssystem zu prüfen, unter Umständen muss auch Wasser nachgefüllt werden. In einem Mehrfamilienhaus mit Zentralheizung ist dafür eine Rücksprache mit dem Vermieter bzw. der Hausverwaltung empfehlenswert, denn Mieter und Mieterinnen können den Heizungsdruck nicht selbst kontrollieren und nachsteuern.

Heizungsanlage optimal steuern

Besondere Sparpotenziale liegen in der auf die Bewohner und Bewohnerinnen zugeschnittenen Zeitsteuerung der Anlage. Meist können Absenkwerte programmiert werden. Eine der bekanntesten ist hier die sogenannte Nachtabsenkung, durch die die Vorlauftemperatur der Heizanlage reduziert wird. Bei längerer Abwesenheit über den Tag macht die Tagesabsenkung Sinn. Je schlechter ein Haus gedämmt ist, umso größer ist hierbei das Einsparpotenzial. Moderne Systeme verfügen über Wochenprogramme, mit denen das persönliche Heizprofil für Werktag und Wochenende eingestellt werden kann. Gar nicht zu heizen anstelle einer Absenkung, ist nicht ratsam: Die Innenoberflächen der Außenwände kühlen zu stark ab und das Schimmelrisiko steigt rapide.

Sparen mit dem Thermostat an der Heizung

Ein Thermostatventil lässt nur so lange heißes Wasser durch einen Heizkörper fließen, bis Ihre Wunschtemperatur erreicht ist. Welche Temperatur das ist, hängt von Ihrem persönlichen Empfinden und der Nutzung des Raums ab. Temperaturen zwischen 18 Grad Celsius im Schlafzimmer und 21 Grad Celsius im Wohnzimmer reichen meistens aus. In ungeheizten Räumen sollte die Temperatur nicht unter 16 Grad Celsius fallen - sonst droht Feuchtigkeit an den Wänden und Schimmel, falls nicht gleichzeitig ausreichend gelüftet wird. So stellen Sie das Thermostat richtig ein: Bei einem Standard-Thermostat entspricht Stufe 2 etwa 16 Grad Celsius, Stufe 3 etwa 20 Grad Celsius und Stufe 4 etwa 24 Grad Celsius.

Pro Grad weniger sparen Sie ca. 6 Prozent Heizkosten. Viele Personen drehen ihr Thermostat auf Stufe 5 - damit die Räume vermeintlich schneller warm werden. Das ist nicht notwendig: es verschwendet viel Energie und der Raum fühlt sich mit molligen 28 Grad schnell zu heiß an!

Heizen und Lüften: So geht's richtig

Das Wichtigste in Kürze: „

- ★ Regelmäßiges Stoß- oder Querlüften sorgt für frische Luft.
- ★ Feuchte Luft nach dem Duschen, Baden oder Kochen schnell austauschen.
- ★ Durch Lüften und Heizen lässt sich Schimmel vorbeugen, wenn das Gebäude in einem guten baulichen und energetischen Zustand ist. Warum ist es wichtig, zu heizen und zu lüften?
- ★ Ein Vier-Personen-Haushalt gibt pro Tag zwischen sechs und zwölf Liter Wasser an die Luft ab. Wird diese Feuchtigkeit

nicht regelmäßig rausgelüftet, kann sie Schimmel auslösen - sowohl in Wohnungen mit undichten Fenstern und Dächern als auch in energetisch sanierten Häusern mit Wärmeschutzfenstern. In nicht ausreichend oder gar nicht beheizten Räumen ist die Gefahr besonders groß.

★ Ein weiterer Grund, regelmäßig zu Lüften: Beim Atmen wandeln Menschen und Tiere Sauerstoff in Kohlendioxid (CO₂) um. Riecht die Luft abgestanden, liegt das oft an einer Kombination aus zu hoher Kohlendioxid-Konzentration, menschlichen Ausdünstungen sowie Schadstoffen und Gerüchen aus Möbeln und Baumaterialien. Die so belastete Raumluft kann Müdigkeit und Konzentrationsprobleme auslösen. Heizen und Lüften helfen, ein gesundes Wohnklima zu schaffen und Schimmel vorzubeugen.

Was ist ein behagliches Wohnklima?

Bei einem behaglichen Wohnklima kommt es auf das passende Verhältnis von Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit an: Je nachdem, ob die Bewohner und Bewohnerinnen gerade auf dem Sofa sitzen oder Hausarbeit erledigen, liegt diese bei einer Temperatur von 18 bis 22 Grad Celsius und bei einer relativen Luftfeuchte zwischen 40 und 60 Prozent. Die Luftfeuchtigkeit im Raum lässt sich leicht mit einem Thermo-Hygrometer kontrollieren, das es für wenige Euro im Baumarkt zu kaufen gibt. Auch einige Smart-Home-Lösungen behalten die Luftfeuchtigkeit über Sensoren im Blick. Sinkt diese unter 30 Prozent, entsteht zwar kein Schimmel, aber die trockene Luft kann die Schleimhäute reizen. Ist sie zum Beispiel im Winter regelmäßig höher als 50 Prozent, steigt die Schimmelgefahr. Ab einer relativen Luftfeuchte von etwa 70 bis 80 Prozent direkt an einer Wand, können Schimmelpilze wachsen. Dafür muss sich die Wand weder feucht anfühlen, noch Kondenswasser sichtbar sein. Dies geschieht erst bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 100 Prozent.

Die Gemeindeverwaltung spart auch

Seit dem 1. September 2022 haben wir im Rathaus, in der Schulturnhalle, der Amperhalle und dem Bürgerhaus die maximale Raumtemperatur auf 19 Grad abgesenkt. Die Straßenbeleuchtung in Emmering lässt sich mit den im Moment verbauten Leuchtmitteln nicht dimmen. Erst nach einer für dieses und nächstes Jahr geplanten Umstellung auf LED ist das dann möglich. Auch die Wasserrinne vor dem Rathaus muss weiterhin aus versicherungstechnischen Gründen beleuchtet bleiben, da sonst die Gefahr besteht, dass jemand im Dunkeln reinstürzt. Der Brunnen auf dem Bürgerhausvorplatz wird nachts abgestellt und ist damit auch nicht beleuchtet. Jeder von uns kann seinen Beitrag dazu leisten, dass wir mit gewissen Einschränkungen durch diesen Winter kommen. Auch kleine Maßnahmen haben in der Summe eine große Wirkung. Foto: Weber



Die wichtigsten Lüftungs-Regeln im Überblick

1. Sorgen Sie für frische Luft: regelmäßig Stoß- oder Querlüften. Je mehr Personen sich im Haushalt befinden und je aktiver sie sind, desto öfter muss täglich gelüftet werden: kurz durch ein oder mehrere weit geöffnete Fenster (Stoßlüften) oder quer durch die Wohnung (Querlüften). Das sorgt schnell für frische Luft. Im Winter bei niedrigen Außentemperaturen oder Wind reichen drei bis fünf Minuten. Im Frühjahr oder Herbst kann der komplette Luftaustausch zehn bis 20 Minuten dauern. Aus hygienischen Gründen sollte mindestens drei bis vier Mal pro Tag die Luft komplett ausgetauscht werden. Wenn Sie den ganzen Tag abwesend sind, ist es wichtig, zumindest morgens und abends zu lüften.
2. Vertreiben Sie die Feuchtigkeit: sofort nach dem Duschen, Baden, Kochen oder Schlafen lüften. Feuchte Luft sofort nach dem Baden, Duschen und Kochen aus-

tauschen. Auch das Schlafzimmer gleich nach dem Aufstehen gut durchlüften und anschließend tagsüber auf mindestens 16 Grad Celsius beheizen. Je höher die Luftfeuchtigkeit und niedriger die Raumtemperatur, umso größer ist das Schimmelrisiko. Doch Heizen und Lüften sowie Temperatur und Luftfeuchtigkeit müssen immer zusammen betrachtet werden.

Wie niedrig die Luftfeuchtigkeit sein sollte, hängt vom Bauzustand und der Außentemperatur ab: In einem gut gedämmten Gebäude bereitet ein Wert von ca. 60 Prozent in der Wohnung für einige Zeit vielleicht keine Probleme, bei schlechter Gebäudedämmung können an kalten Tagen schon 40 Prozent für die Wärmebrücken und in Raumecken zu viel sein. Liegt die Luftfeuchtigkeit längere Zeit über 50 Prozent, sollte gelüftet werden. Spätestens aber dann, wenn die Fensterscheiben von innen beschlagen.

Quelle: Verbraucherzentrale

82275 Emmering
 Untere Au 7

UNSER METZGER HANDWERK:

*bodenständig
& neugierig*

direkt bei uns
vor der Tür

REWE
FAMILIE HALBICH
DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von **7 bis 20** Uhr

REWE.DE

Oktoberfest dahoam



Liebe Emmeringer Seniorinnen und Senioren, die Gemeinde Emmering möchte in diesem Jahr wieder zum Oktoberfest für Seniorinnen und Senioren einladen. Es findet heuer erneut in abgewandelter Form am **Sonntag, 16. Oktober, von 11 bis 14 Uhr auf dem Bürgerhausvorplatz statt.**

Gegen Vorlage Ihres Personalausweises erhalten alle Emmeringer Bürgerinnen und Bürger ab Jahrgang 1957 oder älter auf dem Bürgerhausvorplatz einen Gutschein für ein 1/2 Hendl und 1 Getränk zum Verzehr zu Hause. Sollte die Corona Lage und das Wetter es zulassen, werden wir Biertischgamituren auf dem Bürgerhausvorplatz aufstellen, sodass Sie auch dort Ihr Hendl verzehren können, allerdings aus der Hendltüte heraus. Dann würde der FC Emmering auch ein Kaffee- und Kuchenbuffet unter freiem Himmel aufbauen. Die Emmeringer Blaskapelle, der Musikverein Emmering sowie - diesmal zum ersten Mal - der Posaunenchor Fürstenfeldbruck sorgen für die musikalische Untermalung der Veranstaltung. Und eine Bitte an alle: Bitte kommen Sie nicht alle um 11 Uhr. Wir haben viele Hendl bestellt und es sollte für alle reichen. So vermeiden Sie lange Wartezeiten.

Es erfolgt keine weitere Erinnerung oder personalisierte Einladung.

Apothekennotdienste vom 27. September bis 29. Oktober 2022

Di. 27.09.2022
Center-Apotheke
Tel.: 08142/6698412
Hermann-Böcker-Str. 13
82140 Olching

Mi. 28.09.2022
Amper-Apotheke
Tel.: 08141/6254440
Geschwister-Scholl-Platz 4
82256 Fürstenfeldbruck

Do. 29.09.2022
Rosen-Apotheke OHG
Tel.: 08142/15042
Hauptstr. 30 82140 Olching

Fr. 30.09.2022
Apotheke im Edeka Center
Tel.: 08141-527850
Oskar-von-Miller-Str. 2
82256 Fürstenfeldbruck

Sa. 01.10.2022
Linden-Apotheke
Tel.: 08142/12720
Heinestrasse 5
82216 Maisach-Gernlinden

So. 02.10.2022
Erasmus-Apotheke
Tel.: 08141/38380
Hauptstr. 20, 82223 Eichenau
Apotheke im Edeka Center
Tel.: 08141-527850
Oskar-von-Miller-Str. 2
82256 Fürstenfeldbruck

Mo. 03.10.2022
Bahnhofs-Apotheke
Tel.: 08142/400705
Ilzweg 1, 82140 Olching

Di. 04.10.2022
Fichten-Apotheke
Tel.: 08141/524709
Fichtenstr. 27, 82256 FFB

Mi. 05.10.2022
Sonnen-Apotheke
Tel.: 08142/9948
Bahnhofstr. 6, 82194 Gröbenzell

Do. 06.10.2022
Kazmaier-Apotheke
Tel.: 08141/44334
Hauptstr. 18, 82275 Emmering

Fr. 07.10.2022
Löwen-Apotheke
Tel.: 08141/90584
Hauptstr. 7, 82216 Maisach

Sa. 08.10.2022
Fichten-Apotheke
Tel.: 08141/524709
Fichtenstr. 27
82256 Fürstenfeldbruck

So. 09.10.2022
Amper-Apotheke
Tel.: 08142/13808
Dachauer Str. 5, 82140 Olching

Mo. 10.10.2022
Schutzengel-Apotheke
Tel.: 08141/80067
Hauptstr. 10, 82223 Eichenau
Marien Apotheke
Tel.: 08141/44459,
Dachauer Str. 15
82256 Fürstenfeldbruck

Di. 11.10.2022
Bären-Apotheke
Tel.: 08142/13037
Feursstr. 15 B, 82140 Olching

Mi. 12.10.2022
Stadt-Apotheke
Tel.: 08141/92400
Hauptstr. 18, 82256 FFB

Do. 13.10.2022
Petri-Apotheke-Olching

Tel.: 08142/13723
Hauptstr. 31, 82140 Olching

Fr. 14.10.2022
West Apotheke
Tel.: 08141/12375
Heimstättenstr. 34
82256 Fürstenfeldbruck

Sa. 15.10.2022
Birken-Apotheke
Tel.: 08141/2285280
Hauptstr. 4, 82216 Maisach

So. 16.10.2022
Kazmaier-Apotheke
Tel.: 08141/44334
Hauptstr. 18, 82275 Emmering

Mo. 17.10.2022
Center-Apotheke
Tel.: 08142/6698412
Hermann-Böcker-Str. 13
82140 Olching

Di. 18.10.2022
Ahorn Apotheke im Ärztehaus
Tel.: 08141/15255
Am Sulzbogen 27
82256 Fürstenfeldbruck

Mi. 19.10.2022
Rosen-Apotheke OHG
Tel.: 08142/15042
Hauptstr. 30, 82140 Olching

Do. 20.10.2022
Ahorn Apotheke im Citypoint
Tel.: 08141/2222564
Ludwigstr. 7
82256 Fürstenfeldbruck

Fr. 21.10.2022
Linden-Apotheke
Tel.: 08142/12720
Heinestrasse 5
82216 Maisach-Gernlinden

Sa. 22.10.2022
Erasmus-Apotheke
Tel.: 08141/38380
Hauptstr. 20, 82223 Eichenau
Marien Apotheke
Tel.: 08141/44459
Dachauer Str. 15
82256 Fürstenfeldbruck

So. 23.10.2022
Bahnhofs-Apotheke
Tel.: 08142/400705
Ilzweg 1, 82140 Olching

Mo. 24.10.2022
Amper-Apotheke
Tel.: 08141/6254440
Geschwister-Scholl-Platz 4
82256 Fürstenfeldbruck
Riesenburg-Apotheke
Tel.: 089/8713504
Riesenburgstr. 40 81249 München

Di. 25.10.2022
Rosen-Apotheke OHG
Tel.: 08142/15042
Hauptstr. 30, 82140 Olching

Mi. 26.10.2022
Apotheke im Edeka Center
Tel.: 08141-527850
Oskar-von-Miller-Str. 2, 82256 FFB

Do. 27.10.2022
Löwen-Apotheke
Tel.: 08141/90584
Hauptstr. 7, 82216 Maisach

Fr. 28.10.2022
Fichten-Apotheke
Tel.: 08141/524709
Fichtenstr. 27, 82256 FFB

Sa. 29.10.2022
Amper-Apotheke
Tel.: 08142/13808
Dachauer Str. 5, 82140 Olching

Wichtige Notruf-Nummern

VERKAUF · VERLEIH · REPARATUR

seit über 20 Jahren
Musik Heckmann
Service · Verleih · Verkauf

Unterricht & Musikinstrumente
www.musik-heckmann.de
Telefon 08131 - 9 65 83
Südenstr. 20 · 85757 Karlsfeld

Laufend aktuelle Angebote

Öffnungszeiten: Mo., Do., Fr. 10.00 – 12.00 und 14.30 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Meisterbetrieb GRIMM

Thomas Grimm

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Dachdeckerei · Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering
Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449

Polizei: Telefon 110
Polizeiinspektion Fürstenfeldbruck: Telefon 08141/6120
Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarzt: Telefon 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung: Augenärztlicher, kinderärztlicher und HNO-ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117, www.aerzte-ffb.de
Apothekennotdienst: www.aponet.de
Klinikum Fürstenfeldbruck: Dachauer Str. 33, Telefon 08141/990, E-Mail: info@klinikum-ffb.de
Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis: Polzstr. 9a, 82256 Fürstenfeldbruck, Telefon 116117, Mo, Di, Do: 18 bis 21 Uhr; Mi, Fr: 16 bis 21 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9 bis 21 Uhr
Giftnotrufzentrale München: Telefon 089/19240, www.toxinfo.org
Tierärztlicher Notdienst: Samstag, Sonntag und Feiertage, www.tierarzt-notdienst-ffb.de
FFB-Kummertelefon: Montag, Dienstag, Donnerstag 15 bis 18 Uhr mit Anrufbe-

antworter. Für Kinder und Jugendliche Telefon 08141/512525, für Eltern Telefon 08141/512526
Kinder- und Jugendtelefon: (unentgeltlich) Telefon 116 111, Montag bis Samstag, 14 bis 20 Uhr, Montag, Mittwoch, Donnerstag zusätzl. 10 bis 12 Uhr
Elterntelefon: Telefon 0800/1110550, Montag bis Samstag, 9 bis 20 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 19 Uhr
Frauennotruf: Telefon 08141/290850 (24 Stunden-Rufbereitschaft), Öffnungszeiten Montag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr; Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Mittwoch: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 12 Uhr
Frauenhaus: Tel. 08141/3573565 (24 Stunden-Rufbereitschaft)
Moses-Projekt: Anonyme Beratung und Hilfe für verzweifelte werdende Mütter, Telefon 0800/0066737 (24 Std.-Rufbereitschaft)
Krisendienst Psychiatrie: Psychiatrische Soforthilfe. Unter Tel. 0800/6553000 erhalten Menschen in seelischen Krisen,

Mitbetroffene und Angehörige qualifizierte Beratung und Unterstützung, www.krisendienst-psychiatrie.de
AID: Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkranke in Fürstenfeldbruck, Telefon 08141/3630983, www.aid-ffb.de
Ökumenische Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Fürstenfeldbruck-Emmering: Pflege 08141/31660, Geschäftsstelle 08141/3166-12, info@nbh-fuerstenfeldbruck.de
Kanal-Notdienst und Notruf in Wasserfragen: Amperverband, Telefon 08141/7310, Fax 08141/731-360
Stromstörungen für Emmering: Bayernwerk Oberbayern Nord, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg, Notruf 0800/1868686, Fax 08441/750211, Telefon 0941/4007-58
Erdgasstörungen für Emmering: Energie-netze Bayern GmbH & Co. KG, Maisacher Str. 117, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141/50220
Bereitschaftsdienst Wasserwerk Emmering: Telefon 08141/50220, Fax 08141/502250

Veranstaltungskalender von September und Oktober 2022

Mittwoch, 28.09.2022, 19:00 Uhr: Öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Bürgerhaus Emmering, Gemeinde Emmering

Freitag, 30.09.2022, Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos. Rathaus Emmering, Gemeinde Emmering

Sonntag, 02.10.2022, 11:00 Uhr: Gottesdienst der Generationen zu Erntedank. Im Anschluss findet ein Familienfest statt. Evangelische Versöhnungskirche, Evang.-Luth. Kirche

Montag, 03.10.2022, 14:30 - 18:00 Uhr, Einlass ab 14:00 Uhr, Herbsttanz, Tanznachmittag für Jung und Alt, Bürgerhaus Emmering, Blaskapelle Emmering

Montag, 03.10.2022, 9:00 Uhr, Herbstwanderung der CSU Emmering, Abfahrt Rathaus, CSU-Ortsverband

Dienstag, 04.10.2022, 14:30 - 16:30 Uhr, Offenes Senioren Café, Bitte Impfausweis mitbringen, Seniorenwohnen an der Amper, ArcheNoris

Donnerstag, 06.10.2022, 20:00 Uhr, Stammtisch, Bürgerhaus, Burschenverein Emmering

Freitag, 07.10.2022, Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber, Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/4007-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos. Rathaus Emmering, Gem. Emmering

Freitag, 07.10.2022, 16:00 Uhr, Karteln im Bürgerhaus, Gäste mit vollständiger Impfung willkommen. Karteln findet jeden Freitag statt. De Brucka Schafkopfa

Samstag, 08.10.2022, 20:00 Uhr, 4. Bürgerhauskonzert, Trio Étoiles, Bürgerhaus Emmering, Gemeinde Emmering

Samstag, 08.10.2022, 9:00 - 12:00 Uhr, Vorabemiss für Schwangere ab 8.30 Uhr, Secondhand-Bazar, Kinderhaus Sausebraus, Elternbeirat Kindergarten Sausebraus

Samstag, 08.10.2022, 7:00 - 12:00 Uhr, Abfischen Emmeringer See, D'Wörthseefischer

Samstag, 08.10.2022, 11:00 - 13:00 Uhr, Wildbeeren-Führung „Hasel, Hirschholunder und Co.“, Führung durch die Dipl. Forstwirtin Fr. Holde Tietze-Härtl. Unkostenbeitrag: Keiner. Wir bitten um eine Spende für den BN FFB/Emmering. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bei Holde Tietze-Härtl, Tel. 08141 / 51 29 15 oder per Mail

simonanke@t-online.de. Treffpunkt Parkplatz am Bürgerhaus Emmering, Lauscherwörth

Freitag, 14.10.2022, 19:00 Uhr, „Ikebana stecken“ unter Anleitung von Isolde Stuffer, Vereinsraum II, Bürgerhaus Emmering, Obst- und Gartenbauverein

Mittwoch, 12.10.2022, 14:00 Uhr, Katholischer Seniorenkreis, Katholisches Pfarrheim, Katholische Pfarzgemeinde

Freitag, 14.10.2022, Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/4007-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos. Rathaus Emmering, Gemeinde Emmering

Sonntag, 16.10.2022, 17 Uhr, Jahreskonzert Musikverein Emmering. Das Jahreskonzert des Musikvereins Emmering beinhaltet Musikstücke von klassisch und volkstümlich bis hin zu Rock und Pop. Bürgerhaus Emmering, Musikverein Emmering

Dienstag, 18.10.2022, 19 Uhr, Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Umwelt und Verkehrsausschusses, Bürgerhaus Emmering oder Rathaus Emmering, Gemeinde Emmering

Donnerstag, 20.10.2022, 19:30 Uhr, Umweltstammtisch. Alle interessierten Bürger*innen (auch Nichtmitglieder) sind herzlich eingeladen zur Diskussion von aktuellen Naturschutzthemen und zum gemütlichem Beisammensein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte um Anmeldung unter Mail <tobmax@t-online.de>, Restaurant Poseidon, Brunnenhof 2, Fürstfeldbruck. BUND Naturschutz Ortsgruppe FFB + Emmering

Freitag, 21.10.2022, Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos. Rathaus Emmering, Gemeinde Emmering

Freitag, 21.10.2022, 19:30 Uhr, Kunstausstellung, Gemeinschaftsausst. 2022, Vernissage, Bürgerhaus Emmering, Emmeringer Spektrum

Freitag, 21.10.2022, 16:00 Uhr, Karteln im Bürgerhaus, Gäste mit vollständiger Impfung willkommen. Karteln findet jeden Freitag statt. De Brucka Schafkopfa

Samstag, 22.10.2022, 9:00 Uhr, Schwammerl-Exkursion mit Hrn. Garnweidner, Hr. Edmund Garnweidner ist nicht

nur Autor verschiedener Pilzbücher und -führer, sondern zählt zu den besten Kennern unserer heimischen Pilze. Auf einer bis zu drei tündigen Wanderung wird uns Herr Garnweidner die Kennzeichen so mancher bekannten, wie auch uns noch unbekannt Pilze erläutern. Unkostenbeitrag: Keiner. Wir bitten um eine Spende für den BN FFB/Emmering. Treffpunkt wird bei Anmeldung genannt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung unter Mail angelikasinger@gmx.de, BUND Naturschutz Ortsgruppe FFB + Emmering

Samstag, 22.10.2022, 11:00 - 18:00 Uhr, Kunstausstellung, Gemeinschaftsausst. 2022, Eintritt frei, Bürgerhaus Emmering, Emmeringer Spektrum

Sonntag, 23.10.2022, 14:00 - 18:00 Uhr, Kunstausstellung, Gemeinschaftsausst. 2022, Eintritt frei, Bürgerhaus Emmering, Emmeringer Spektrum

Sonntag, 23.10.2022, 10:00 - 12:00 Uhr, Erwachsenenführung „Biber, Moor und Klimaschutz im Fußbergmoos“ mit unserer Biberberaterin Frau Anke Simon. Unter fachkundiger Führung der Biberberaterin Anke Simon beobachten wir die Biberaktivitäten im Fußbergmoos und erfahren, welche wichtige Aufgabe wiedervernasste Moore für den Klimaschutz leisten. Bitte wasserdichtes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Dauer ca. 2 Std. Unkostenbeitrag: Keiner. Wir bitten um eine Spende für den BN FFB/Emmering. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bei Anke Simon: simonanke@t-online.de. Ehem. Moosalm, Moosalmstr. 7, 82216 Maisach. BUND Naturschutz Ortsgruppe FFB + Emmering

Mittwoch, 26.10.2022, 19:00 Uhr, Öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Bürgerhaus Emmering oder Rathaus Emmering, Gem. Emmering

Freitag, 28.10.2022, Rentenberatungstermin, Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/4007-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos. Rathaus Emmering, Gemeinde Emmering.

Bitte klären Sie mit dem jeweiligen Veranstalter, ob die Veranstaltung stattfindet. Die Veranstaltungen sind mit Stand vom 23. September 2022 veröffentlicht. Für Richtigkeit und Vollständigkeit sind die Veranstalter beziehungsweise Anbieter verantwortlich.

Kunstausstellung im Rathaus



Nach langer coronabedingter Pause stellen zwei junge Künstler aus dem Kreis des Emmeringer Spektrums – Ronald Thieme und Romain Marsillac – ihre Werke im Emmeringer Rathaus aus.

Ronald Thieme, Jahrgang 1994, studierte erst Kommunikationsdesign mit Schwerpunkt Illustration an der Hochschule in München und im Anschluss Kunstpädagogik an der Akademie der bildenden Künste in München. Seine Werke (eines davon oben links) sind stark von den facettenreichen historischen Ereignissen des 20. Jahrhunderts geprägt.

Romain Marsillac, Jahrgang 1996, hat die Ausbildung zum Fachlehrer mit Kunst als Hauptfach abgeschlossen. Er verarbeitet in bunter Mischung an Werken (eines davon oben rechts) einen Bruchteil seiner Interessen und Einstellungen, die sich seit Jahren aufgestaut haben und nun heraus müssen in Form eines Hanges zum Absurden.

Die freischaffenden Künstler haben zusammen das Kollektiv „Unter dem Radar“ gegründet. Diese Plattform dient als Sprachrohr zur breitgefächerten zeitgenössischen Kunstvermittlung. Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses vom 7. November 2022 bis 31. März 2023 im unteren und oberen Flur des Rathauses zu besichtigen. Am 4. November 2022 wird die Ausstellung im Rahmen einer kleinen Vernissage um 16 Uhr eröffnet. Die Künstler sind anwesend und freuen sich über angeregte Gespräche.

Foto: Gemeinde

Naturführungen Bayern – BayernTourNatur

Die BayernTourNatur startet in die „grüne“ Saison! Auf dem Programm stehen derzeit rund 3600 Erlebnisführungen, die zum Erkunden unserer heimischen Natur- und Kulturlandschaften und ihrer faszinierenden Tier- und Pflanzenwelt einladen. Den Kalender gibt es unter www.bayerntournatur.de oder als Gratis-App in den bekannten Stores (www.stmuv-mobil.bayern.de). Die BayernTourNatur ist eine Umweltbildungsinitiative des Bayerischen Umweltministeriums und wird von zahlreichen Kooperationspartnern unterstützt.

Quelle : Bayerischer Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

in zweiter Generation!

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Wir vermitteln Heimat!

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?

Rufen Sie uns an!

08141 3 60 60

mehr als 50 Jahre HEOS

ivd

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 803 83 • info@heos.de • www.heos.de

MAX KIENER

ZIMMEREI GMBH

seit 1912

Ökologisch Bauen und Wohnen

www.zimmerei-kiener.de

umgeDACHt...
natürlich in HOLZ

Meisterhaft
DachKomplett

VELUX
Experte



Sie zählen zu den Besten im Landkreis: Ensar Beciri (l.) und Lukas Wesselborg, beglückwünscht von Emmerings drittem Bürgermeister Werner Öl (M.). FOTO: GEMEINDE

Ehrungen für ausgezeichnete Schulabschlüsse

Die Ehrung der besten Absolventen des qualifizierenden Mittelschulabschlusses und des Mittleren Schulabschlusses der Mittelschule des Landkreises Fürstenfeldbruck fand in der Kerschensteiner- schule in Germering statt. Unter den ca. 35 Ausgezeichneten aus dem gesamten Landkreis waren auch zwei Schüler der Mittelschule Emmering (Berufsschulklasse teil) - Ensar Beciri und Lukas Wesselborg. „Greif nach den Sternen“ - unter dieses Motto war die „Ehrung der Besten“

gestellt worden. Und es wurde auch bei den Reden dementsprechend in den Mittelpunkt gestellt – von Rektorin Claudia Frisch, die mit der Schulfamilie der „Kerschensteiner“ als Gastgeberin fungierte, von Oberbürgermeister Andreas Haas als Vertreter der Stadt Germering, von Schulamtsdirektor Thomas Frey als Veranstalter und von der stellvertretenden Landrätin Martina Drechsler, die Landrat Thomas Karmasin vertrat. Die Aula der Kerschensteiner-

schule war für den Anlass in eine kleine „hall of fame“ verwandelt worden - angefangen beim mit Sternen bemalten Weg zur Schule, über die mit Sternen und Luftballons würdig und heiter dekorierten Aula bis hin zum dem „Traumschiff“ alle Ehre machenden und von Schülerinnen charmant servierten Gala-Catering. Schüler/innen und Lehrkräfte zauberten ein kurzweiliges, viel Lebensfreude ausstrahlendes und gekonnt dargebotenes Rahmenprogramm aus Musik und Tanz

auf die Bühne. Die ungezwungene und zugleich professionelle Moderation von zwei Schülerinnen der Kerschensteiner- schule tat ein Übriges zum hervorragenden Gelingen dieser wahren „Premium“-Veranstaltung. Zu den Gratulanten für die beiden Absolventen aus der Emmeringer Mittelschule zählte auch Emmerings dritter Bürgermeister Werner Öl, der ihnen in Vertretung von 1. Bürgermeister Stefan Floer- ecke jeweils einen Gutschein überreichte.

4. Bürgerhauskonzert – Trio Étoiles am 8. Oktober um 20 Uhr

Es ist neu und ungewöhnlich, ist so vielseitig wie virtuos - und hat den perfekten Namen: das Trio Étoiles (frz.: Stern), bestehend aus Sarah Lilian Kober (Saxophon), Vanja Sedlak (Saxophon) und Vadym Palii (Klavier). Eine himmlische Klangreise mit zwei Saxophonen und Klavier! Sterne strahlen Licht und Wärme ins All und dieses Trio



strahlt Licht und Wärme direkt in die Herzen des Publikums. Verspielt melodios, heiter bis feurig, dann wieder kraftvoll klingt die Vertonung der drei Profimusiker. Virtuos unterstreichen sie die verschiedenen Charaktere der Stücke, loten Farbenreichtum und Flexibilität ihrer Instrumente aus und legen eine Leidenschaft in die

Musik, die jedem Ton Glanz verleiht. Eintritt 20 Euro, Karten im VVK im Rathaus, Zimmer A 010 und an der Abendkasse. Bitte beachten Sie ggf. vorhandene Corona Regelungen. **Hinweis in eigener Sache:** Aufgrund von Renovierungsarbeiten in der Gaststätte können keine Getränke in der Konzertpause angeboten werden. **Foto: Trio Étoiles**

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Ferienprogramm – Unterwegs mit den Tieren der Nacht

Die Freiwillige Feuerwehr Emmering betreute mit Hans Weiß und Florian Schwarz das Ferienprogramm „Unterwegs mit den Tieren der Nacht“. Die Waldpädagogin und Försterin Anke Simon erforschte mit

den Kindern, welche Tiere in der Dämmerung erwachen und versuchte den ihnen dabei die Pflanzen- und Tierwelt vor der Haustür näherzubringen. Mit Taschenlampen versuchte man Fledermäuse aufzuspüren

und zu begleiten. Im Bauwagen vom Bund Naturschutz wurden mit einem Ratespiel die Tiere der Nacht erraten und jedes Kind durfte eine Fledermaus für zu Hause basteln. **Foto: Freiwillige Feuerwehr**



Spektrum stellt aus



Nach 3 Jahren Corona-Pause stellen die Künstler des Emmeringer Spektrums wieder im Bürgerhaus aus. Die Vernissage findet am Freitag, den 21. Oktober um 19:30 Uhr statt. Eröffnet wird die Vernissage diesmal von Christine Reindl, der neuen 1. Vorsitzenden der Künstlergruppe, nachdem sich der bisherige langjährige Vorsitzende Gerald Voigt aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl gestellt hat. Die Besucher der Ausstellung dürfen sich auf ein vielfältiges Spektrum an Werken freuen. Zu sehen ist die Ausstellung zudem am Samstag 22. Oktober zwischen 11 und 18 Uhr sowie am Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Acrylbild Waltraud Kosak-Gonzalez, Pfingstrosen

BOCK AUF BLUMEN UND SO?

Wir suchen ab sofort gelernte **FLORISTEN** m/w/d in Voll- und Teilzeit

Wenn Du kreativ bist und ein gutes Gespür für Trends, Formen und Farben hast. Wenn Du Spaß am Verkauf hast, teamfähig, flexibel und engagiert bist, dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung per Mail: info@1a-blumen-beck.de

inspiration
1A trends
BLUMEN
lifestyle
kreativität



BECK

Ihr Blumenspezialist

Gröbenzell Emmering
Maistraße 14 Hauptstraße 7
82194 Gröbenzell 82275 Emmering

Aktion „Jetzt rad'l i“ am 8. Oktober

„Jetzt rad'l i!“ – so lautet das Motto einer Veranstaltung, zu der die CSU Emmering interessierte Bürgerinnen und Bürger einlädt. Am Samstag, 8. Oktober, zwischen 10 und 13 Uhr, finden je nach Witterung auf dem Bürgerhausvorplatz oder im Bürgerhaus (Großer Saal) verschiedene Aktionen statt. Im Zentrum stehen die Fragen:
★ Wie kann Emmering fahrradfreundlicher und sicherer werden?
★ Welche Ideen, Vorschläge und Wünsche haben die Emmeringer hierfür?
★ Welche Stellen sind besonders problematisch, insbesondere für die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Kinder und Senioren?
An verschiedenen Stationen haben die Gäste die Möglichkeit, verschiedene Ausschnitte der Em-

meringer Ortskarte in punkto Radverkehr genauer unter die Lupe zu nehmen. Hierzu können sie Probleme und Verbesserungsvorschläge mit erfahrenen Gemeinderatsmitgliedern aus der CSU-Fraktion diskutieren. Im Zeitraum zwischen 10 und 13 Uhr können sich die Besucher jederzeit ein- und ausklinken. Auf dem Bürgerhausvorplatz werden verschiedene aktuelle Fahrradmodelle präsentiert, insbesondere E-Bikes. In einer Radl-Waschanlage könnten mitgebrachte Fahrräder zum Glänzen gebracht werden. Für kleinere Kinder wird eine Mal- und Spielecke eingerichtet. Angeboten werden auch Getränke und eine kleine Brotzeit.

Herbsttanz der Blasmusik Emmering

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Blaskapelle Emmering einen Tanznachmittag in den Herbst für Jung und Alt. Der Herbsttanz findet am Montag, den 3. Oktober 2022, im Emmeringer Bürgerhaus ab 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Einlass

ist um 14.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Über einen zahlreichen Besuch würde sich die Blaskapelle sehr freuen. Die Blaskapelle sucht immer wieder personelle Verstärkung in den verschiedenen Registern der Kapelle. Wer ein In-

strument spielen kann, sollte sich überlegen, ob ihm oder ihr das Musizieren in einer Blaskapelle nicht Spaß machen würde. Das Alter spielt keine Rolle. Die Emmeringer Musikanten spielen seit ihrer Gründung im Jahr 1975 bei den verschiedensten Veranstaltungen im Landkreis vor allem böhmisch-mährische und bayerische Blasmusik. Proben finden jeweils am Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr im Bürgerhaus-Vereinsraum statt. Auskünfte gibt es beim Dirigenten Ferdinand Trautner unter der Telefonnummer (08141) 92359.

Foto: Blaskapelle Emmering



Neue Gymnastikstunde beim TV Emmering

■ Hiit&Burn

Jeden Mittwoch bietet ab sofort der TV Emmering eine neue Gymnastikstunde mit der Bezeichnung Hiit & Burn an. Betreut wird die Stunde von Sophia Kistler, eine geprüfte Übungsleiterin im Gymnastikbereich.

■ Abwechslungsreich

Bei diesem sehr abwechslungsreichen und intensiven Intervall- und Muskeltraining wird das Herzkreislaufsystem gestärkt und strafft den ganzen Körper.

■ Muskulatur wird gekräftigt

Die dynamische Stunde kurbelt die Fettverbrennung aktiv an und kräftigt die Muskulatur. Zudem achtet die Trainerin auf die Balance und die Beweglichkeit des Körpers.

Eine grundlegende Kondition erleichtert die Teilnahme. Mitzubringen sind nur Turnschuhe, Sportkleidung, ein Handtuch und etwas zu trinken.

Ab sofort immer Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Schulturnhalle.

Eingeladen sind alle begeisterten Sportler, die ihre Grundkondition weiter ausbauen wollen.



Sophia Kistler leitet jeden Mittwoch in der Schulturnhalle das neue Sportangebot des TV Emmering: Hiit & Burn.

FOTO: TV EMMERING

Aus dem Emmeringer Ferienprogramm

39 Angebote wurden von Emmeringer Vereinen und Institutionen im Rahmen des Ferienprogrammes auf die Beine gestellt, so viele wie noch nie. Die Referentin für Kinder, Jugend und Familie An-

drea Bock und 1. Bürgermeister Stefan Floercke sagen allen herzlichen Dank für Ihr Engagement. Nur so kann ein breitgefächertes Angebot gestaltet werden. ➡ Berichte auf den folgenden Seiten.

Programmheft der Volkshochschule

Das neue Programmheft für das Herbstsemester 2022 der Gretl-Bauer Volkshochschule Fürstenfeldbruck ist jetzt auch in Emmering in Papierform erhältlich.

An der Bushaltestelle Hauptstraße ist ein Zeitungskasten angebracht, an dem die Hefte mitgenommen werden kön-



nen. Online ist das Programm auch auf der Internetseite der vhs unter www.vhs-ffb.de verfügbar.

Anmeldung telefonisch unter 08141/501420, per Email vhs@fuerstenfeldbruck.de oder selbstverständlich auch persönlich zu unseren Öffnungszeiten. Foto: vhs

Kinderhaus Sausebraus



Secondhand-Bazar im Kinderhaus Sausebraus, Maisacher Weg 32, Emmering. Am Samstag, 8. Oktober 2022 von 9.00 - 12.00 Uhr (Vorablass für Schwangere ab 8.30 Uhr). Verkauft werden:

★ Baby- und Kinderbekleidung für Frühjahr und Sommer bis Größe 146 und Schuhe bis Größe 33

★ Umstandsmode

★ Gut erhaltenes Spielzeug und Bücher

★ Utensilien für Kinder ab null Jahre

★ selbst gebackener Kuchen, Kaffee, Brezen
Willkommen sind alle interessierten Käufer und Verkäufer!

Listen sowie alle weitere Infos können per E-Mail über elternbeirat.sausebraus@gmail.com angefordert werden.

Kindergarten unterm Regenbogen



Flohmarkt von Familien für Familien

★ am Samstag, 15. Oktober
von 14.00 – 17.00 Uhr

★ am Vorplatz des Bürgerhauses
(Lauscherwörth 1) in Emmering.

Anmeldung erforderlich per Mail unter:
elternbeirat-untermregenbogen@gmx.de

Bitte Name und Telefon angeben und bis spätestens 12. Oktober melden.

Der Aufbau am 15. Oktober ist ab 13:00 Uhr. Die Standgebühr beträgt 7,00 Euro.

Tische sind selbst mitzubringen.

Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt.

Händler sind nicht zugelassen.

Kaffee und Kuchenverkauf findet statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



60 Boiler Kundendienst Raidel & Sohn

- Warmwasserspeicher-Entkalkung/-Reparatur
- Neumontagen + Sanitärarbeiten

Emmering • Tel.: 0 81 41 – 44 27 6 • www.raidel.de

TreuePlus.
Unser Rabatt für Ihr Vertrauen.

Treu sein zahlt sich aus. Sparen Sie mit einem jährlichen Rabatt auf Ihren Erdgas- und Ökostromtarif.

www.esb.de/sparen
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)



Berichte und Bilder zum Ferienprogramm der Gemeinde Emmering



Foto: Gemeindebücherei

Margit Leukhart in das Reich der Märchen entführen. Außerdem fand ein Bastelvormittag mit 15 Kindern statt, bei dem sie maritime Dekoteile bastelten, wie eine Leuchtturm aus Tontöpfen, Keilrahmenbilder oder ein Klangspiel.

■ Freie Wähler: Alles rund ums Pferd und Kartoffel

In diesem Jahr organisierten die Freien Wähler Emmering wieder zwei Angebote des Ferienprogramms: Auf dem Hartl-Hof gab's „Alles rund ums Pferd“ sowie „Kartoffel – eine tolle Knolle“. Beide Angebote wurden von den Kindern sehr gerne angenommen und waren sofort ausgebucht. Vom Treffpunkt am Ostanger marschierten die Kinder mit den Betreuern bei strahlendem Sonnenschein zum Bauernhof der Familie Hartl. Dort kümmerte sich die zur Erlebnisbäuerin pädagogisch ausgebildete Sabine Hartl ebenso pro-

■ Gemeindebücherei: Märchenstunde in der Natur und Bastelvormittag

Im Rahmen des Ferienprogramms veranstaltete die Gemeindebücherei eine Märchenstunde in der Natur und einen Bastelvormittag. Nach einer kurzen Wanderung und Erkundung der Natur erreichten 15 Kinder die „Märchenwiese“. Die Kids machten es sich auf den Picknickdecken bequem und ließen sich von



Foto: TV Emmering

fessionell wie liebevoll um die Kinder und bescherte ihnen einen kurzweiligen und auch sehr lehrreichen Nachmittag. Die Pferde wurden nach Herzenslust geputzt, gefüttert, gestreichelt, gesattelt und ihre Mähne geflochten, bevor es ans ersehnte Reiten ging. Zum Abschluss wurden Würstl am Lagerfeuer gegrillt. Im zweiten Programmpunkt erfuhren die Kinder alles, was man über die Kartoffel wissen muss. Dann ging's auf den Acker zur Mitfahrt auf dem Kartoffel-Vollernter.

■ TV Emmering: Duftende Schönheiten, Inlinen und Schnuppersegeln

Der TV Emmering betreute auch heuer wieder einige Veranstaltungen im Emmeringer Ferienprogramm. Neben Seifenherstellung am Jexhof, Inlinen in der Amperhalle wurde auch der Segelsport auf dem Ammersee den Teilnehmer vermittelt. Unter dem Titel „Duftende Schönheiten“ durften die Kinder am Jexhof ihre eigenen Seifenstücke kreieren und erlernten die handwerklichen Grundzüge der Seifenherstellung.

Inlinen in der Amperhalle ist wie jedes Jahr ein Magnetpunkt des Ferienprogrammes. Die vielen Anfänger übten das einfache Fahren, Bremsen und das kontrollierte Stürzen. Die jungen Könner probierten sich schon mit kleinen Tricks wie dem Duckwalk, Zöpfchenflechten und das klassische Übersetzen. Selbstverständlich ging es am letzten Tag auch hinaus ins Gelände. Um die Amperhalle und am Bürgerhaus

boten sich viele Möglichkeiten verschiedene Geländevariationen auszuprobieren.

Am 24. August stachen dann die jungen Matrosen mit drei Segelschiffen von Dießen aus in die große See, sprich Ammersee. Bei bestem Wetter und aufkommendem gutem Segelwind konnten die Kinder die vielen Kniffe des Segelsportes erschnuppern. Auch die Knotentechnik wurde auf den Schiffen begeistert geübt. Nach einem Badestopp mitten auf dem See und dem erfolgreichen Anlegemanöver in der Segelschule Marx, genehmigte sich die Crew noch ein Abschlussex, bevor alle begeistert nach Hause gebracht wurden.

■ Freiwillige Feuerwehr: Alpakawanderung

Im Rahmen vom Ferienprogramm durfte die Freiwillige Feuerwehr Emmering mit dem Vorstand Toni Schwarz als Pate an der Alpakawanderung im Dachauer Hinterland teilnehmen.

Nach einer Einweisung und Kennenlernen im Stall durch die Besitzerin Frau Daniela Fiedler konnte sich jedes Kind mit einem Partner sein persönliches Alpaka aussuchen. Auf Anhieb verliebt man sich in die schönen und neugierigen Tiere.

Im Anschluss nach der Wanderung machte man noch gemeinsam Brotzeit und durfte mit Frau Fiedler seine eigene „Glücksblume“ filzen. Den Ausklang fand die Alpaka Wanderung mit dem Füttern der Tiere und die Veranstaltung war ein Erlebnis für die Kinder, die wirklich sehr viel Spaß gemacht hat.



Foto: TV Emmering

■ Theatergruppe: Stutenmilchgestüt Schwarz in Egg

Ein fester Programmpunkt des Ferienprogrammes Emmering ist mittlerweile das Stutenmilchgestüt Schwarz in Egg bei Mammendorf. Mit 20 Kindern unternahm die Theatergruppe Emmering bei glücklicherweise trockenem Wetter eine Reise in die Welt der Pferde und Reiter.

Die Besitzerin Anita Schwarz informierte über Haltung, Fütterung, Aufzucht, Rassen, Pflege und vieles mehr über Pferde. Nach dem Putzen und Satteln durften alle Kinder ausgiebig durch einen Hindernisparcours reiten, was natürlich das Highlight des Ausfluges war.

Nach dem Absatteln stärkten sich die Kids noch mit Butterbrezen, bevor es wieder zurück nach Emmering ging.

■ Theatergruppe: Krone-Farm Weßling

Die Krone Farm in Wessling war für 15 Kinder das Ziel ihres Ausflugs. Nachdem das Gelände gründlich ausgesondert war, nahm die Gruppe mit den Betreuern aus der Theatergruppe an einer eineinhalbstündigen Führung teil. Dabei wurde viel über das Zirkusleben erzählt. Der Höhepunkt des Ausflugs war das spannende Training von Alex Lacey mit Tigern und Löwen. Durch seine Erklärungen konnten die Zuschauer einiges über den Umgang mit den Großkatzen erfahren. Nach einer Brotzeit konnten sich die Kinder noch an den zahlreichen Spielmöglichkeiten austoben.

Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

EMIL GÜLLER OHG Meisterbetrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG

KOMPLETTE BADSANIERUNG



Messerschmittstraße 7 | 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 081 41/4 1947 | Fax 081 41/5 83 69
www.heizung-sanitaer-ffb.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...
... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.
Ihr Ansprechpartner für Emmering, Fürstenfeldbruck
und Schöngesing:

Richard Kellerer



Sparkasse
Fürstenfeldbruck

Tel. 08141 407 4700
Immobilienzentrum
Richard.Kellerer
@sparkasse-ffb.de

Sparkassen
Immobilien
GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS



Foto: Freiwillige Feuerwehr Emmering

Berichte und Bilder zum Ferienprogramm der Gemeinde Emmering



Traumfänger basteln ...



... konnte man im Jugendtreff ebenso wie ins Kinderkino gehen.

Fotos: Jugendtreff

Schnupperkurs für Sportschützen

Im Rahmen des Ferienprogramms hat der Schützenverein Emmering zwei Schnupperkurse angeboten. Mit großem Interesse konnten je acht Jungschützen, nach der Begrüßung des 1. Schützenmeisters Michael Rauschmeier in den Schießsport reinschnuppern. Unter Anleitung der beiden Jugendleiter Erhard Regner und Birgit Rauschmeier, wurde den Jungschützen theoretisch, wie auch praktisch alles rund um den Schießsport erklärt. Ebenso unterstützte auch die bestehende Schützenjugend das Ferienprogramm. Die Schnupperkursteilnehmer konnten den Umgang mit ei-

nem Luftgewehr, das allerdings ein Sportgerät ist erlernen. Sie übten erst das richtige Verhalten, Stehen, Atmen und Zielen.

Im Anschluss folgte ein Schießspiel, wo Sie gegeneinander „Mensch ärgere Dich nicht“ spielten. Anstelle von Würfeln, mussten Sie soviel Ringe, wie möglich treffen. Das hat Ihnen, sichtlich viel Spaß gemacht. Wie es sich bei einem Schützenverein gehört, durfte natürlich ein kleines Preisschießen nicht fehlen. Dies wurde wie ein Biathlon aufgebaut, wo Sie in vier Mannschaften mit je zwei Schützen über zwei Runden

an den Start gingen. Unter erschwerten Bedingungen, mit anfangs Kniebeugen und Hampelmännern mussten sie auf Zeit so viele Treffer wie möglich erzielen. Zum Abschluss, gab es natürlich keine Verlierer und jeder hat einen kleinen Preis erhalten.

Wir der Schützenverein würden uns über neue Mitglieder immer sehr freuen. Jeder der Interesse am Schießsport, dem Böllerschießen und der Geselligkeit hat, ist jederzeit herzlich willkommen! Ebenso sehr wichtig ist der Erhalt von Tradition! Altes darf nicht vergessen werden, zugleich muss man aber auch aufgeschlossen



sein für neues: Kurz gesagt ist unser Motto „modern traditionell“! Jeder ab dem 10. Lebensjahr, ist herzlich Willkommen. Die Übungsabende sind

immer Mittwochs in der Amperhalle im ersten Obergeschoß, Jugend von 18.30 bis 19.30 Uhr.

Foto: Schützenverein Emmering

Judo – Respekt und faire Regeln

Auch der Judoclub aus der Großen Kreisstadt Fürstentfeldbruck hat sich am Ferienprogramm der Gemeinde Emmering beteiligt.

Am 8. September konnten elf sehr talentierte Kinder Judo-

Grundlagen des Judo – Werfen, Halten, Fallen – üben. Nach einer kurzen Pause wurde dann, zusammen mit erfahreneren Judoka aus dem Verein, mit viel Spaß und Eifer gespielt und gerauft - fair und wie im Judo üblich natür-

lich miteinander statt gegeneinander.

Mit gegenseitiger Hilfe der Trainingspartner haben alle Kinder in kurzer Zeit viel gelernt. Und alle haben dabei auch gelernt: Judo macht Kinder stark.

Foto: Judoclub



Impressionen vom Ferienprogramm



Fotos: Kumeth



Autohaus HAAS

Nutzfahrzeuge Service

IHR SEAT & CUPRA SERVICEPARTNER VOR ORT

JETZT TERMIN VEREINBAREN UND VORTEILE SICHERN!

Werner-von-Siemens-Str. 14 • 82140 Olching • Tel.: 08142 / 4831-0 • www.autohaus-haas.de

Berichte und Bilder zum Ferienprogramm der Gemeinde Emmering

Patenschaften des CSU-Ortsverbands

Ein Großteil der Ferienprogramm-Veranstaltungen fanden den August über statt, so auch die vom CSU-Ortsverband begleiteten Programmpunkte.

Gleich nach Ferienbeginn ging es mit Wasserskifahren los. Am Friedberger See bei Augsburg konnten die Kinder Mut und „Stehvermögen“ auf zwei Brettern beweisen. Im Ferienprogramm vorgesehen war eine weitere Veranstaltung auf der Friedberger Anlage, die Mitte August stattfand. Zwei Stunden lang Spaß und reichlich Kontakt mit dem Wasser waren jeweils angesagt. Die zwei Ausflüge wurde zu einem Heidenspaß für alle. In der ersten Ferienwoche fand auch die besonders bei jüngeren Kids beliebte Kutschenfahrt statt.

Fünfzehn Kinder hatten das Vergnügen, von Franz Göttler durch Teile Emmerings und Estings kutschiert zu werden. Dabei wurden überwiegend ruhige und abgelegene Wege befahren, eine Fahrt, die zum Entschleunigen einlud. Die Kinder wünschten sich ab und zu mehr Geschwindigkeit und so verlief manche

Teilstrecke im zügigen Trapp der Pferde. Am Ende bekamen die Pferde natürlich noch die verdienten Streicheleinheiten. Das Wetter war bestens und gab dem Ganzen einen vergnüglichen und erfrischenden Tatsch.

Der Besuch der Kletterinsel in Fürstenfeldbruck ist schon seit Jahren ein Renner bei den Kindern und selbstverständlich gehörten sie auch in diesem Ferienprogramm dazu. Drei Termine waren eingeplant und alle wurden bis auf den letzten Platz gebucht. Ein solcher Besuch beginnt immer mit dem Anlegen der Sicherheitsgurte und der Einweisung, wie man sich dauerhaft gesichert in der Anlage bewegt. Und dann stürmen die Kinder hinein und sind am Ende der Zeit kaum herauszubekommen, so viel Spaß macht es ihnen, die Passagen in luftiger Höhe zu überwinden. Und dazu natürlich der Flying Fox, das iTüpfelchen, wenn man 30 bis 40 Meter am Drahtseil heruntersausen kann. Ein toller und interessanter Spaß, der all die mutigen Kletterinnen und Kletterer stolz und zu-

frieden nach Hause gehen lässt.

Fester Bestandteil der Ferienprogramme sind Besuche auf der Bowling-Bahn in Olching. Auf gleichzeitig zwei Bahnen versuchen die Kinder möglichst viele Pins zum Umfallen zu bringen. Dabei ist es gar nicht so leicht, denn das Gewicht der Kugeln hat es in sich. Da muss man schon einmal mit zwei Händen zugreifen, um die Kugel auf die Bahn zu bringen und mit genügend Schwung zu versehen. Dann aber folgt der Jubel, wenn die Pins nur so umfliegen. Nach gut zwei Stunden „Schwerstarbeit“ für Hände und Arme geht es zufrieden nach Hause zurück.

Mitte August ging es in den Vogelpark nach Olching. Zwischen dem natürlichen Arm der Amper und dem Olchinger Volksfestplatz hat sich eine wunderschöne kleine Anlage etabliert, die mit überraschend vielen Vogelarten aufwarten kann. Die Gehege sind wunderbar eingebettet in den beinahe urwaldartigen Bewuchs. Ehrenamtliche begleiten angemeldete Besuchergruppen, erklären und

beantworten alles, was während des eineinhalbstündigen Rundgangs zu sehen und zu hören ist. Vom kleinen Küken bis zu ausgewachsenen Eulen, Uhus oder Greifvögeln gibt es vieles zu sehen. Selbst Emus und sogar einige ausgewachsene Pelikane sind zu bestaunen. Am Ende stattdessen sich manche Kids noch mit einer wunderschönen Pfauenfeder für Daheim aus. Dann ging es nach Emmering zurück.

Zu guter Letzt nahm eine sechsköpfige Emmeringer Ferienprogrammgruppe am Schnitzkurs im Jexhof-Museum teil. Herr Wittmann, Tischler und Landwirt, leitete den Kurs. Erst einmal erkennen, welche Holzart man vor-

sich hat und was sich besonders gut zum Schnitzen eignet. Das war ein wichtiger Einstieg für alle, denn etwas Anderes als Haselnuss kam für keinen in Frage. Welches Tagesziel man wohl erreichen könne, war nicht leicht zu definieren. Die meisten entschieden sich im Verlauf fürs Abschälen eines Haselnusszweigs. Auch ein Mobile aus Haselnusszweigen entstand. Während der zwei Seminarstunden wurde geschnitzt, gesägt und abgeschält, dass die Späne und Rinde nur so flogen. Das Ganze unter Verwendung manch historischer Werkzeuge, die den meisten recht großen körperlichen Einsatz abverlangten.

Ihr Malerbetrieb in Emmering

Josef Korb GmbH



Inh. Malermeister
Thomas Zehetmair

Lantfridstraße 6
82275 Emmering

Tel. 08141/526779
josef-korb@t-online.de
www.maler-korb.de

Gemeindebücherei: Gewinner der Monatsrätsel im Juni und Juli



Im Juni gewann Anna Ebbert (10 Jahre).



Im Juli gewann Antonia Unger (7). FOTOS: BÜCHEREI

LADESTATIONEN | BATTERIESPEICHER | SMART HOME

#elektrizität_bewegt

Elektro
Florian Altbauer

Lindacher Weg 24 • 82275 Emmering

Telefon: 08141 404630
altbauer@elektroemmering.de
instagram.com/elektro_altbauer
facebook.com/elektroaltbauer
#komm_in_unser_a_team

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

Wohnideen vom Land
Huber
Ihre Schreinerei

Ist ein Hobel so scharf wie Chili?

www.wohnen-huber.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio • 82272 Moorenweis • Tel. 08146/7597 • info@wohnen-huber.de



Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung!